

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1870**

92 (14.6.1870)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-256162](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-256162)

Zeversches Wochenblatt.

Nr. 92. Dienstag, den 14. Juni 1870.

Obrigkeithliche Bekanntmachung.

Der Hausmann Gerke Janssen zu Gummelstede ist, mit Genehmigung des Großherzoglichen Obergerichts zu Barel, heute als Vergantungsprotocollist für die Gemeinde Sillenstede bestellt und beeidigt worden.

Jeuer, 1870 Juni 10.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. III.
S e d e l i u s.

Übers.

Preuß. Jadegebiet.

Am 20. Juni d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

soll die P. Janssensche Häuslingsstelle im Binnenlande im Amtslocale zu Heppens auf 1, 3 und 6 Jahre, vom 1. Mai 1871 anfangend, anderweitig zur Verpachtung gebracht werden.

Jeuer, 1870 Mai 24.

Königlich Preussisches Amt des Jadegebiets.
v. H e i m b u r g.

Ausverdingungen.

Kraft Auftrags werde ich am

Donnerstag, den 16. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

bedeutende Zimmer- und Maurerarbeiten an den von mir herohnten Gebäuden öffentlich mindestfordernd an Ort und Stelle ausverdingen.

Annehmungslustige wollen sich einfinden.

Accumersiel, bei Mariensiel, Juni 10. 1870.

R. W. W e e r d a.

Verschiedene an den Fußwegen hiesiger Gemeinde vorzunehmende Erdarbeiten, ingleichen das Umlegen der Steine sollen am

Sonnabend, den 18. d. Mts.,

Nachmittags 4 Uhr,

an Ort und Stelle verdingen werden.

Annehmer wollen sich bei Gammens versammeln.

Neuwarfen, 1870.

G. W. D u d d e n.

Verpachtung.

Der Landwirth Weert Freese hies. läßt

Donnerstag, den 16. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

an Ort und Stelle 8 Matt Landes bei Sillenstede zum Mähen (worunter 5 Matt NeuLand) zum sofortigen Antritt in passenden Abtheilungen öffentlich verpachten.

Pachtliebhaber wollen sich in Gd. Behrens Wirthshause versammeln.

Sillenstede, 1870 Juni 10.

A. F i e m e n s.

Vergantungen.

Holz-Auction

zu Horumersiel.

Die per Capitän Cassens zu Horumersiel angebrachte Ladung nordischen Holzes, bestehend in:

51,000 Fuß 1 1/2 und 1 1/4 zölligen Dielen
8,000 " 1 zölligen

in verschiedenen Längen,

200 Stück nordischen Stöcken in Längen von 10 bis 38 Fuß,

50 Stück Bindelbäumen,

100 Dhd. Bohnenstangen,

soll am

Donnerstag, den 16. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

bei Gavelingen öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist zu Horumersiel verkauft werden.

Sämmtliches Holz ist sehr guter Qualität, besonders ist das Dielholz breit, stark und scharfkantig und eignet sich daher größtentheils zu Boden- und Fußbodenholz.

Wiarden, 1870 Juni 7.

M a m m e n.

Der Böttchermeister F. N. Christians hieselbst, als Vormund über die uneheliche Tochter der weil. Puhmacherin W. M. Janssen hieselbst, will am

16. Juni d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in und beim Sterbeshause der ic. Janssen die zum Nachlasse derselben gehörenden beweglichen Gegenstände, als:

1 Schreibpult mit Glaschrank, 1 Kl. Schrank,

6 Küschestühle, 1 do. Lehnstuhl, 1 eich. Com-

mode, 1 Spiegel, 1 Ausziehtisch mit Wach-

tuchdecke, 4 verschiedene Tisch, 1 vollst. Bett, 1

Schreibpult, zinnerne Kaffeekannen, 1 Wanduhr,

allerlei Haus- und Küchengeräth ic. und was

sich weiter vorfinden wird,

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist

durch den Unterzeichneten verganten lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1870 Juni 8.

D i t m a n n s, Auct.

Schweine-Verkauf

in Sengwarden.

Der Handelsmann G. G. Bunt aus Gattersum läßt am

Donnerstag, den 16. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr anf.,

in meiner Behausung



60—70 Stück
große und kleine
Schweine
öffentlich meistbietend auf Zahlungs-
frist verkaufen, wozu Kaufliebhaber
eingeladen werden.

Sengwarden, 1870 Juni 9.
Hedden, Auctionator.

Freitag, den 17. Juni,
Nachmittags, läßt Bunk in Peters
Wirthshause zu Hohenkirchen
mehrere große und kleine Schweine
verkaufen durch

A. M. Taddiken.

Schweine-Verkauf
zu Fedderwarden.

Der Handelsmann Hayo Gerdes
Janssen zu Hattersum läßt am
nächsten **Freitage, den 17.**
d. Mts., Nachmittags 1
Uhr anfangend,

in des Gastwirths Popken zu
Fedderwarden Behausung

30 bis 40 Stück
große und kleine



Schweine

bester Race

auf Zahlungsfrist meistbietend durch
den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.
Sever, 1870 Juni 12.

v. Cölln.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Hayo Gerdes Janssen zu
Hattersum läßt am
nächsten **Sonnabend, den 18. d.**
Mts., Nachmittags 1 Uhr anfan-
gend,

in des Gastwirths Frieze zur Hohenlust hieselbst Be-
hausung

ca. 30 bis 40 Stück große und kleine Schweine
bester Race

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeich-
neten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

v. Cölln.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Gerd Harms Bunk zu Hat-
tersum läßt am
nächsten **Sonnabend, den 18. d.**
Mts., Nachmittags 1 Uhr anfan-
gend,

in des Gastwirths Frieze zur Hohenlust hieselbst Be-
hausung

ca. 30—40 Stück große und kleine Schweine
bester Race

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeich-
neten verkaufen

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sever, 1870 Juni 12.

v. Cölln.

Brandversicherung für Gebäude.

Zu der der Brandordnung gemäß am
15. d. M.

stattfindenden Versammlung wollen die Herren Kreis-
deputirten sich des Morgens 10 Uhr im „Wirt“
hieselbst einfinden.

Sever, 1870 Juni 4.

Der Director
J. C. Kleif.

Fev. Mob.=Brd.=Vers.=Gesellschaft.

Mit dem 1. Juli d. J. beginnt die Versicherung
für Getreide und Viehfutter Abthl. II., was hiemit
bekannt gemacht wird.

Fedderwarden, 1870 Juni 14.

G. F. Franzen

Notifikationen.

Etwa Mitte März d. J. habe ich ein Boot ge-
strandet. Der unbekannte Eigenthümer kann solches
gegen Erstattung der Kosten und meiner Bemühun-
gen bis zum 1. Juli d. J. in Empfang nehmen.
Nach Verlauf dieser Zeit werde ich anderweitig dar-
über verfügen.

Mariensfel, 1870 Juni 11.

F. Lübben, Siedlwarter.

Alle, welche an den Nachlaß meines weil. Ehe-
mannes schulden, haben nunmehr spätestens bis zum
25. Juni d. J. Zahlung zu leisten. Nach dieser Zeit
werden sämtliche Rückstände ohne Ausnahme einge-
klagt werden.

Heppens, 1870 Juni 10.

J. B. Grashorn Wittve.

Auf der Hookfieler Ziegelei sind jetzt wieder
Mauersteine in allen Sorten, u. a. auch Brunn-
steine vorräthig.

G. F. Fooker.

Sonntag, den 19. Juni,

TANZMUSIK.

Sonntag, den 26. Juni,

Ball.
H. Janssen
zu Wandterwirth.

Gefunden: Am 10. Mai ein Paket
mit Wolle. Von Wem? sagt die Expedition dieses
Blattes.

Die große weltberühmte Menagerie

des Thierbändigers

THEODOR OPITZ

wird hier von **Dienstag** früh ab an einige Tage auf dem hiesigen Marktplatz in der dazu erbauten eisernen Bude von Morgens bis Abends zur Schau ausgestellt.

Unter den schönen, seltenen, sehenswerthen und zahlreichen Thieren befinden sich namentlich: **1 Königs-Löwe** mit schwarzer Mähne aus Afrika (vielfach prämiirt). **1 Silber-Löwe**, auch Puma, aus Amerika. **2 afrikanische Leoparden**. **2 gefleckte Hyänen** aus Persien. **1 gestreifte Hyäne**. **1 norwegischer Bär**. **1 Kragen- oder Mähnen-Bär** aus Ostindien. **1 junger russischer Bär**. **1 russischer Wolf**. **1 Pelikan**. **4 Lämmergeier** von den Alpen. **1 Lama**. **1 Känguruh**. **1 große Anzahl verschiedener Affen**. **Kakadu's**, **Ura's**, **Papageien** verschiedener Art. **1 Krokodil** und **1 Hund** aus der Wüste Sahara (wird besonders gezeigt.)

Die Hauptfütterung findet Nachmittags um 4 Uhr und Abends um 8 Uhr statt.

Erster Platz 7½ Gf. Zweiter Platz 5 Gf. Dritter Platz 2½ Gf.

In allen zoologischen Gärten Deutschlands findet man keinen so ausgezeichnet schönen wie den in meiner Menagerie befindlichen afrikanischen Königs-Löwen, seine ½ Elle lange schwarze Mähne bedeckt den Hals und Vorderkörper und es ist hier gewiß noch nie ein so vollkommenes Exemplar gezeigt worden. Auch die übrigen in der Menagerie befindlichen Thiere sind von so ausgezeichnete Schönheit und Seltenheit, daß gewiß Niemand dieselbe unbefriedigt verlassen wird und läßt dies daher auf den zahlreichen Besuch des hochgeehrten Publikums hoffen.

Der Schauplatz befindet sich auf dem hiesigen Marktplatz in der dazu erbauten großen Bude neben dem Hause des Herrn Kaufmanns H. K. Harms.

Wegen vorgerückter Saison verkaufen wir von heute an unsere

Jaquetts

zu ganz heruntergesetzten Preisen und zwar schon von 1 Thlr. 15 Gf. an das Stück, ebenso die noch vorräthigen

Sonnenschirme,

das Stück von 15 Gf. an.

Feine helle Cattune und Piquees, Stuartkragen, Stulpen, Fransen und Schlipse sehr billig.

Leber, 10. Juni 1870.

L. L. Frieße Wwe. & Co.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezialarzt für Epileptie Doctor O. Killisch in Berlin, jeßt Louisenstraße 45. — Bereits über Hundert geheilt

Mit Hilfe einer Nähmaschine, deren Handhabung ich gründlich erlernt, bin ich im Stande, alle einschlägigen Arbeiten rasch und prompt zu liefern. Indem ich mich daher den geehrten Damen bestens empfehle, bitte um geneigte Aufträge und sichere zugleich möglichst billige Preisnotirung zu.

Louise Philippsohn.

Leber, Rosmarienstraße, im Juni 1870.

Meinen Holländischen Stier empfehle ich zum Decken der Kühe. Deckgeld 20 Ggr.

Middoge, Juni 11.

D. Bruhnen.

Citronen

in bester, großer Frucht empfehle

J. F. G. Trendtel.

Vorräthig bei den Unterzeichneten:

Strafgesetzbuch des Norddeutschen Bundes.

Preis 5 Ggr.

Wettker & Söhne.

G e s u c h t.

2 Tischlergesellen.

Leber.

H. Minssen,
Tischlermeister.

Feines Oberländ. Dampfmehl, grüne Erbsen, weiße Bohnen u. s. w. halte in guter Waare bei reeller Behandlung bestens empfohlen.

Gottels.

Johann Dornbusch.

Am Johanni-Markttage
Tanzmusik
 im Rühringer Hof,
 wozu ergebenst einladet
J. W. Schleemilch.

Neuenburg. Auf gleich 2 Stellmachergesellen gegen hohen Lohn und bei dauernder Arbeit.
 Reinhard Brunken.

Das Betreten meines Moorlandes werde ich durchaus nicht mehr dulden. Uebertreter werde ich sofort zur gerichtlichen Anzeige bringen.
 Feldhausen. Johann Gerdes.

Am Johanni-Markttage
Tanzmusik
 bei Wwe. Ricklefs im Chausseehaufe.

Am Donnerstag, den 16. Juni,
landwirthschaftlicher Club
 in Waddewarden.

Von angefangenen und fertigen
Stickerien,
 sowie von den so sehr beliebten geschnittenen
Holzsaen
 erhielt ich wieder eine schöne Auswahl, die ich zu billig gestellten Preisen abgeben kann.
 Feber, den 11. Juni 1870.

Sophie Georg.
Landwirthschaftlicher Verein
 in Kaisershof.

Nächste Versammlung am Mittwoch, den 15. Juni d. J., Abends 6 Uhr.

Gesucht.
 Gegen den 1. Juli ein Dienstmädchen, welches sämmtlichen Arbeiten in einer landwirthschaftlichen Haushaltung vorstehen kann, auf hohen Lohn.
 Sillenstede. Gefindemäkler Janssen.

Einige gute
Hosen- u. Westen-Arbeiter
 finden gegen hohen Lohn dauernde Arbeit in dem
Herren-Garderobe-Geschäft
 von
A. Mendelsohn.

Gesucht.
 Eine Grobmagd kann auf sogleich in Dienst treten.
 Sengw. Altendeich, 1870 Juni 8.
 A. G a r l i c h s.

Gesucht.
 Auf sofort zwei Zimmer- und Maurergesellen auf Neubau gegen guten Lohn.
 Schortens. L. Jürgens,
 Zimmermeister.

Verlobungs-Anzeige.
B. M. Fuhs.
 J. M. Dorchers, geb. Oltmanns.
 Thedafeld. Kl.-Rhaude.

Geburts-Anzeigen.
 Durch die am 11. Juni, Nachmittags 2 1/2 Uhr erfolgte Geburt eines kräftigen Töchterleins wurden erfreut

Amtseinnehmer Fortmann u. Frau.
 Heute wurden durch die Geburt eines Sohnes erfreut

K. K. Schemering und Frau,
 geb. Ahmels.
 Horsens, Juni 11. 1870.

Statt jeder besonderen Ansage.
 Durch die glückliche Geburt einer gesunden Tochter wurden erfreut
 S. H. Lübben und Frau,
 Elise, geb. Gummels.
 Neuender Mühle, Juni 8. 1870.

Todes-Anzeigen.
 Allen fernen Verwandten, Freunden und Bekannter die Trauerbotschaft, daß mich wiederum das Schicksal schwer heimgesucht hat, indem meine liebe theure Frau und meiner drei Kinder so liebevoll sich annehmende, treusorgende Mutter
Johanne, geb. Ulrichs,
 nach vierjähriger glücklicher Ehe durch den Tod von meiner Seite abgerufen wurde.
 Tiefbetrübt bitte ich, auch Namens meiner Kinder, um stille Theilnahme.

Der hinterbliebene Gatte
 G. H. Frerichs.
 Crisdumerfel, Juni 8. 1870.

Am 9. d. M., Morgens 6 1/2 Uhr, traf mich der harte Schlag, meine liebe gute Frau
Juliane Margaretha, geb. Jansen,
 im 33. Lebensjahre, nach seiden überstandener Entbindung, an der Lungenentzündung durch den Tod zu verlieren.

Zwei kleine Kinder und eine hochbetagte Mutter stehen mit mir am Sarge der so früh für uns Dahingeschiedenen.
 Verwandten, Freunden und Bekannten die Traueranzeige zur Nachricht.
 Sübbens, Juni 10. 1870.

G e r h. P o p k e n.
 Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 15. d. M., Nachmittags 2 Uhr, statt. D. D.

Dankagung.
 Meinen herzlichsten Dank allen Denjenigen, welche gestern meine theure Gattin mit mir zu ihrer Ruhestätte begleitet haben.
 Waddewarden, den 12. Juni 1870.

L a a f s.
 Redaction, Druck u. Verlag von C. P. Meißner u. Söhne in Jena.